

Prof. Dr. med. Dr. h.c. W. G. Zoller  
Zentrum Innere Medizin Klinikum Stuttgart  
Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemeine Innere Medizin,  
Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie und Pneumologie  
Katharinenhospital, Klinikum Stuttgart  
Akad. Lehrkrankenhaus Universität Tübingen  
Kriegsbergstr. 60, D-70174 Stuttgart  
Telefon: 0711/ 278-35400/35401/35403  
Fax: 0711/278-35409  
E-Mail: w.zoller@klinikum-stuttgart.de

Privatadresse:  
Hauptmannsreute 108  
70193 Stuttgart  
25.03.2021

### **Persönliche Daten:**

Professor Dr. med. Dr. h. c. Wolfram G. Zoller  
geboren am 01.02.1956 in 66763 Dillingen/Saar

Konfession: römisch-katholisch

Verheiratet mit Dr. med. Jutta Zoller, Ärztin für Chirurgie, Thoraxchirurgie

2 Kinder: Dr. Verena G. Osswald geb. Zoller (35 Jahre),  
Fachärztin für Innere Medizin  
Universität München Klinikum Großhadern  
Dr. Volker M. Zoller (30 Jahre), Arzt, Consultant bei BCG,  
verstorben 2017

1975: Abitur  
1975-1976: Bundeswehr  
1976-1982: Studium der Humanmedizin in Marburg, Graz und München  
1982: Approbation, Promotion zum Dr. med. (magna cum laude)

### **Beruflicher Werdegang:**

1982-1986: Wissenschaftlicher Assistent Medizinische Poliklinik Ludwig-Maximilians-Universität  
in München (Dir.: Prof. Dr. N. Zöllner), breite allgemein-internistische Ausbildung mit  
Rotation in alle Teilgebiete der Inneren Medizin, insbesondere Gastroenterologie, ^  
Rheumatologie, Nephrologie, Diabetologie, Kardiologie und Intensivmedizin.  
1986-1987: Wissenschaftlicher Assistent Radiologische Klinik Ludwig-Maximilians-Universität  
München (Dir.: Prof. Dr. Lissner)  
1987: Funktionsoberarzt der Medizinischen Poliklinik, Leiter des Ultraschalllabors.  
1988: Facharzt für Innere Medizin mit internistischem Röntgen.  
1990: Habilitation auf dem Gebiet der Inneren Medizin mit dem Thema „Hämodynamik des  
Pfortadersystems unter Einbeziehung pharmakologischer Aspekte bei Patienten mit  
Leberzirrhose.“  
1990: Oberarzt der Medizinischen Poliklinik u.a. zuständig für Personalfragen und  
Weiterbildung sowie Budgetverantwortung.  
1991: Teilgebietsanerkennung Gastroenterologie.

- 1994: Ernennung zum Leitenden Oberarzt der Medizinischen Poliklinik. Etablierung und Mitleitung des endoskopischen Notfalldienstes für das gesamte Klinikum Innenstadt der Universität München.
- 1994: Volle Weiterbildungsermächtigung für Gastroenterologie.
- 1995: Zusätzliche Leitung der Gastroenterologischen Abteilung und Ambulanz der Chirurgischen Universitätsklinik, Klinikum Innenstadt (Dir.: Prof. Dr. Schweiberer).
- 1995: Ernennung zum Professor für Innere Medizin, Ludwig-Maximilians-Universität München.
- 1998: Berufung auf die Stelle des Ärztlichen Direktors der Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie des Katharinenhospitals, Klinikum Stuttgart.
- 2001-2003: Geschäftsführender Ärztlicher Direktor des Zentrums Innere Medizin des Katharinenhospitals.
- seit 2007: PJ-Studenten-Koordinator für das Klinikum Stuttgart, Lehrkrankenhaus der Universität Tübingen.
- seit 2008: Gastvorlesungen Universität für Medizin und Pharmazie, Cluj-Napoca, Rumänien.
- 2007-2010: Ärztlicher Zentrumsleiter Innere Medizin des Klinikum Stuttgart.
- 2008: Berufung zum Oberfeldarzt der Reserve der beratenden Sanitätsoffiziere der Bundeswehr.
- 2008-2011: Stellvertretender Leiter Darmzentrum Klinikum Stuttgart.
- 2011-2013: Zentrumsleiter Innere Medizin des Klinikums Stuttgart.
- 2012: Aufbau Sektion Pneumologie und Etablierung des Stuttgarter Cancer Center Eva Mayr-Stihl mittels Drittmittel von der Mayr-Stihl-Stiftung.
- 2013-2016: Zentrumsleiter Innere Medizin des Klinikums Stuttgart.

### **Klinische und wissenschaftliche Tätigkeiten:**

Auf dem Gebiet der Stoffwechselerkrankungen, u.a. zur familiären Hypercholesterinämie und zum Diabetes mellitus. Grundlagenforschung zur Sonographie, Duplexsonographie und 3D-Sonographie in der Tumordiagnostik. Ausgiebige Arbeiten auf dem Gebiet der gastroenterologischen Onkologie, Pathogenese gastroenterologischer Tumoren, Studien zum colorektalen Carcinom und molekulargenetische Untersuchungen zur Früherkennung.

Enge wiss. Zusammenarbeit mit Prof. Riethmüller, Institut für Immunologie der Universität München zur immunologischen, monoklonalen Antikörpertherapie bei gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Weitere Schwerpunkte auf dem Gebiet der Hepatologie, Virushepatitiden und portalen Hypertension sowie der HIV-Infektionen

### **Auslandsaufenthalte:**

- 1985: Hammersmith Hospital, London.  
1992: Div. of Gastroenterology, UCLA, U.S.A.

### **Wissenschaftliche Publikation:**

Über 350 Originalarbeiten, Abstracts und Vorträge.

Mehrere Buchbeiträge und Herausgeber mehrerer Lehrbücher unter anderem:

Zoller, Köppen (Hrsg.) Ösophaguskarzinom, Schattauer Verlag.

Jipp, Zoller (Hrsg.) Differenzialdiagnose Internistischer Erkrankung, 2. Auflage Urban&Fischer Verlag.

Hann, Schlegel, Zoller, Ernährungsmedizin, Thieme Verlag.

### **Mitglied wissenschaftlicher Gesellschaften und Auszeichnungen:**

Beiratsmitglied der Südwestdeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie.

Wissenschaftliches Beiratsmitglied der Stiftung Lebensblicke und Regionalbeauftragter für Baden-Württemberg der Stiftung Lebensblicke.

- 2005: Kongresspräsident der Südwestdeutschen Gesellschaft für Innere Medizin.  
2005-2015: Vorsitzender des Vorstandes der Südwestdeutschen Gesellschaft für Innere Medizin.  
2007: Beirat des Transplantationszentrums des Universitätsklinikums Tübingen.  
2009: Kongresspräsident der Südwestdeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie.  
2011: Dr. h.c., Universität für Medizin und Pharmazie, Cluj-Napoca, Rumänien.  
2011: Kongresspräsident des Stuttgarter Arbeitskreises für Gastroenterologie und Endoskopie.  
2011: Verleihung der Staufermedaille in Gold durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann  
2011: Mitglied des Weiterbildungsausschusses der Landesärztekammer Baden-Württemberg.  
2014: Ernennung zum Vorsitzenden der Stiftung Südwestdeutsche Gesellschaft für Gastroenterologie.  
2015: Ernennung zum Ehrenmitglied der Südwestdeutschen Gesellschaft für Gastroenterologie.  
2016: IQM-Peer-Reviewer.  
2018: Mitglied des Stiftungsrats der DRF Stiftung Luftrettung, verantwortlich für medizinische Organisation.  
2021: Verleihung des Verdienstordens des Landes Baden-Württemberg.